



PullFast 900/20 | 900 | 1800

DE **Bedienungsanleitung**
Akkuschrauber-Seilwinde

Seite 2

EN **Operating manual**
Cordless screwdriver winch

Page 14

FR **Notice d'utilisation**
Treuil visseuse sans fil

Page 26

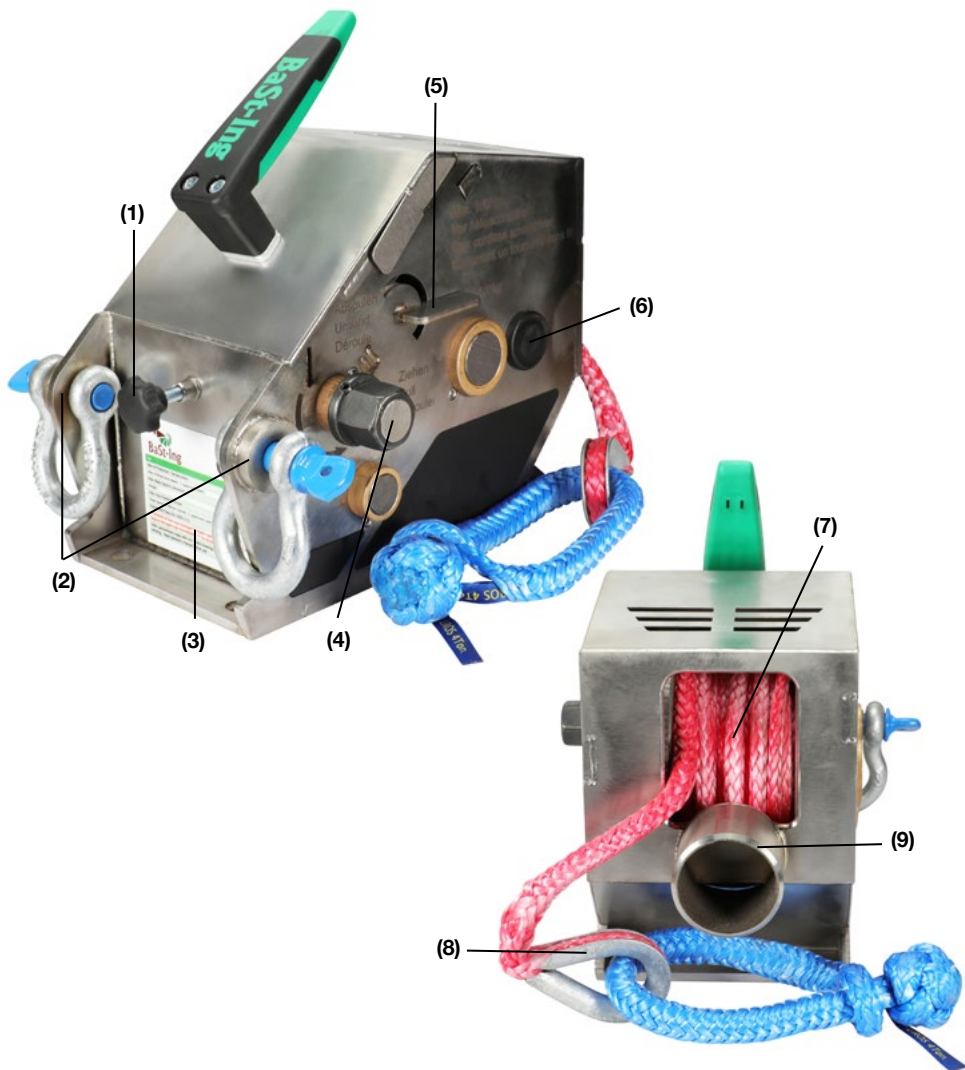
Inhalt

	Seite
1. Technische Daten	2
2. Produktbeschreibung	3
3. Bestimmungsgemäße Verwendung	4
4. Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	4
5. Sicherheitshinweise	5
6. Inbetriebnahme	8
7. Betrieb	9
8. Wartung/Prüfung	10
9. Gewährleistung	10
10. Störungsbehebung	11
11. Entsorgung	12
12. Kundendienst und Anwendungsberatung	12
13. EG-Konformitätserklärung	12

1. Technische Daten

Bezeichnung	PullFast 900/20	PullFast 900	PullFast 1800
Max. Zugkraft unterste Seillage (kg)	900	900	1.800
Max. Zugkraft oberste Seillage (kg)	281	160	321
Max. Seilkapazität (m)	20	50	20
Gewicht (kg)	7,2	10,2	10,6
Max. Drehmoment Akkuschauber (Nm)	160	160	160
Max. Eingangsdrehzahl Akkuschauber (Nm)	2.100	2.100	2.100
Seilgeschwindigkeit bei 2.100 U/min (unterste Lage) (m/min)	27,4	27,4	13,7
Seilgeschwindigkeit bei 2.100 U/min (oberste Lage) (m/min)	87	153	76,9
Schlüsselweite für Antrieb (mm)	24	24	24
Mindest-Bruchkraft der Kunststoffseile (kN)	1,8	1,8	3,6
Empfohlene Bruchkraft der Kunststoffseile (kN)	3,2	3,2	5,6
Nur für Bodenzug geeignet	✓	✓	✓

2. Produktbeschreibung



(1)	Seilauslaufbremse (keine Haltefunktion)	(6)	Lamellenstopfen für den Seilaustausch
(2)	Befestigungsaugen	(7)	Seiltrommel
(3)	Typenschild	(8)	Seilauge
(4)	Antriebswelle 24 mm	(9)	Seilhalterrohr
(5)	Klinke		

3. Bestimmungsmäßige Verwendung

Die Seilwinden „PullFast 900/20“, „PullFast 900“ und „PullFast 1800“ sind Maschinen, die Sie ausschließlich zum Ziehen von schweren Lasten im Bodenzug einsetzen dürfen. Dabei müssen Sie stets die Leistungsgrenzen der Maschinen einhalten (siehe „Technische Daten“).

Die Seilwinde ist für den Einsatz in folgenden Bereichen zugelassen:

- in der Forstwirtschaft,
 - um schwere Lasten in für Großmaschinen unzugänglichen Gebieten zu ziehen;
 - um die windenunterstützte Fällung von Bäumen zu gewährleisten;
 - um Seilkrananlagen einzurichten;
- bei Bergungsarbeiten, um verunfallte oder festgefahrenen Fahrzeuge zu ziehen;
- für die Bergung von erlegtem Wild;
- im Baubereich, um Baustoffe, Kabel oder Leitungen zu ziehen.

Sie dürfen die Seilwinde nicht zum Baumklettern, zur Höhenrettung oder zum Hochziehen von schwebenden Lasten einsetzen. Die Seilwinde ist nicht für dynamische Lasten ausgelegt.

Die Last darf nicht ruckartig in das Zugseil hineinfallen. Das Zugseil zwischen Last und Seilwinde muss immer unter Spannung stehen bzw. darf nur leicht entlastet werden. Jeglicher Personentransport ist verboten. Die Seilwinde ist ausschließlich für den Betrieb durch eine Person ausgelegt. Es dürfen niemals zwei oder mehrere Personen an einer Seilwinde arbeiten.

Die bestimmungsgemäße Verwendung schließt auch ein, dass Sie diese Anleitung und insbesondere das Kapitel „Sicherheitshinweise“ vollständig gelesen und verstanden haben.

4. Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Jegliche nicht bestimmungsgemäße Verwendung ist unzulässig. Als nicht bestimmungsgemäße Verwendung gilt, wenn Sie

- die Seilwinde umbauen oder verändern,
- Sicherheitseinrichtungen entfernen oder verändern,
- die Seilwinde anders verwenden, als es im Kapitel „Bestimmungsgemäße Verwendung“ beschrieben ist,
- die Seilwinde unter Betriebsbedingungen verwenden, die von den in dieser Anleitung beschriebenen abweichen.

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung der Maschine erlöschen alle Garantiesprüche.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden an der Maschine und für Personenschäden, die durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung entstehen.

Sicherheitshinweise

Bei Missachtung der Sicherheitshinweise, können schwere Verletzungen bis hin zum Tod die Folge sein!

Allgemeine Sicherheitshinweise



Halten Sie die Anweisungen in dieser Anleitung unbedingt ein, um Gefahren auszuschließen und Schäden zu vermeiden.



Halten Sie die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und straßenverkehrsrechtlichen Regeln ein.



Nehmen Sie Instandsetzungs-, Einrichtungs-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten sowie das Transportieren der Maschine nur bei abgesteckten Schrauben.



Betreiben Sie die Seilwinde ausschließlich mit den vom Hersteller angebrachten bzw. vorgesehenen Schutz- und Sicherheitseinrichtungen.



Tragen Sie stets geeignete Schutzkleidung, inklusive festem Schuhwerk, Arbeitshandschuhen und Schutzbrille.



Lassen Sie die Seilwinde nie unbeaufsichtigt in Betrieb.



Beachten Sie die Hinweise des Akkuschraubers.



Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz, wenn Sie an der Seilwinde arbeiten. Tragen Sie eng anliegende Kleidung und nehmen Sie sämtlichen Schmuck ab.



Benutzen Sie für Wartungs- und Einrichtungsarbeiten nur geeignetes Werkzeug.



Legen Sie das benötigte Werkzeug so ab, dass Sie es schnell handhaben können.



Sorgen Sie dafür, dass das benötigte Werkzeug Sie nicht behindert.



Stellen Sie vor jedem Zugvorgang sicher, dass die Seilwinde und das notwendige Werkzeug in einwandfreiem Zustand sind.



Setzen Sie die Seilwinde nicht in Betrieb, wenn diese, das Zugseil und/oder Anschlagmittel beschädigt sind.



Stellen Sie vor jedem Zugvorgang sicher, dass alle Muttern und Schrauben fest angezogen sind.



Greifen Sie nie während des Betriebs in die Mechanik ein.



Öffnen Sie nicht das Getriebe, da andernfalls die Garantie verloren geht.



Verankern Sie die Seilwinde immer frei pendelnd, damit diese sich in Lastrichtung drehen kann.



Benutzen Sie nur Zubehör das für die entsprechenden Lasten der Seilwinde geeignet ist.

Sicherheitshinweise zur Befestigung



Befestigen Sie die Seilwinde ausschließlich an den beiden Befestigungsäugen.



Verwenden Sie nur textile Befestigungsschlingen, z.B. eine Polyesterrundschlinge.



Achten Sie darauf, dass das Zugseil die in den Technischen Daten aufgeführten Anforderungen erfüllt und keine Beschädigungen aufweist.



Achten Sie darauf, dass kein Schmiermittel auf das Zugseil kommt.



Verankern Sie die Seilwinde frei beweglich an einem ausreichend tragfähigen Baum oder einem anderen festen Gegenstand. Der Ankerpunkt muss mindestens das Doppelte der Seilwindenzugleistung an Festigkeit aufweisen.

Sicherheitshinweise zum Arbeitsplatz



Achten Sie darauf, dass der Arbeitsplatz um die Seilwinde und die für den Zugvorgang erforderlichen Verkehrswege sicher sind.



Stellen Sie sicher, dass Sie beim Bedienen der Seilwinde den gesamten Arbeitsbereich einsehen können.



Stellen Sie sicher, dass der Gefahrenbereich mit eindeutigen Warnschildern und Absperrband gesichert ist.



Säubern Sie den Boden neben der Seilwinde von Ästen und anderen Hindernissen.



Sorgen Sie dafür, dass sich das benötigte Werkzeug im greifbaren Bereich befindet.



Halten Sie den Arbeitsbereich von Holzresten, Hindernissen und Stolperstellen frei.



Entfernen Sie vor Arbeitsbeginn alle vorhandenen Hindernisse im Arbeitsbereich.



Stellen Sie sicher, dass am Arbeitsplatz eine entsprechende Erste-Hilfe-Ausrüstung zur Verfügung steht.



Arbeiten Sie nur bei guter Ausleuchtung.



Arbeiten Sie nur bei guten Witterungsverhältnissen. Der Zugvorgang bei Gewitter, Glatteis, gefrorenem Boden und bei starkem Wind ist verboten.



Stellen Sie sicher, dass zum Arbeiten ein ebener und trittfester Bereich mit ausreichender Bewegungsfreiheit zur Verfügung steht.



Stellen Sie sicher, dass Sie beim Zugvorgang außerhalb des Gefahrenbereichs stehen.



Beobachten Sie während der Arbeiten mit der Seilwinde ständig den Gefahrenbereich.

Spezifische Seilwinden-Sicherheitshinweise



GEFAHR VON SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER TOD!

Seilwinden sind leistungsstarke Werkzeuge. Unsachgemäßer Gebrauch kann zu tödlichen Unfällen führen.



Nur für Bodenzug geeignet: Die Seilwinde „PullFast“ ist ausschließlich für horizontale Zugarbeiten am Boden konzipiert. Eine Verwendung für Hebezwecke oder andere Anwendungen ist strengstens untersagt und kann zu schweren Unfällen führen.



Seilzustand prüfen: Vor jeder Benutzung ist das Seil auf sichtbare Beschädigungen (Knicke, Ausfransungen, Risse) zu prüfen. Bei sichtlicher Seilbeschädigung ist dieses **unverzüglich auszutauschen**. Ein beschädigtes Seil kann reißen und unkontrolliert zurückschlagen.



Klinkenarretierung aktivieren: Beim Bodenzug ist die **Klinkenarretierung unbedingt zu aktivieren**, um ein unkontrolliertes Abwickeln des Seils unter Last zu verhindern.



Korrekte Seilwicklung: Achten Sie während des Betriebs stets auf eine **korrekte und gleichmäßige Seilwicklung** auf der Seiltrommel. Eine ungleichmäßige Wicklung kann zu Seilschäden, Funktionsstörungen oder Blockaden führen.



Nicht überlasten: Überschreiten Sie niemals die maximale Zugkraft der Seilwinde. Die maximale Zugkraft variiert je nach Seillage (siehe technische Daten). Eine Überlastung kann zu Schäden am Gerät oder Seilriss führen.



Abstand halten: Halten Sie während des Betriebs immer ausreichend Abstand zum Seil, insbesondere unter Spannung. Ein reißendes Seil kann mit hoher Geschwindigkeit zurückschlagen.



Anschlagpunkte prüfen: Stellen Sie sicher, dass die Anschlagpunkte für die Seilwinde und das zu ziehende Objekt stabil und ausreichend dimensioniert sind, um der Zugkraft standzuhalten.



Akkuschrauber-Sicherheit: Beachten Sie immer die Sicherheitshinweise des verwendeten Akkuschraubers. Verwenden Sie nur Akkuschrauber, die für das maximale Drehmoment und die maximale Drehzahl der Seilwinde geeignet sind.



Tipp: Lesen Sie erst die Bedienungsanleitung, bevor Sie das System nutzen!

Seilmontage

- Stellen Sie sicher, dass Sie ausschließlich Kunststoffseile mit der geforderten Mindestbruchkraft verwenden (siehe technische Daten). Die Verwendung anderer Seiltypen oder Seile mit geringerer Bruchkraft ist strengstens untersagt.
- Führen Sie das Seil gemäß der Markierung auf der Seiltrommel ein und befestigen Sie es sicher. Achten Sie auf eine gleichmäßige erste Wicklung.

Akkuschrauber-Anschluss

- Stecken Sie den Akkuschrauber mit der passenden 24 mm Schlüsselweite sicher auf den Antrieb der Seilwinde. Stellen Sie sicher, dass der Akkuschrauber fest sitzt und sich nicht lösen kann.
- Stellen Sie den Akkuschrauber auf die passende Drehrichtung für den Seileinzug ein.



Lassen Sie nur geschultes Personal die Maschine bedienen. Auch Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von geschultem Personal durchgeführt werden.

Arbeiten Sie nie unter Einfluss von konzentrationsstörenden Krankheiten, Medikamenten, Drogen oder Alkohol.

Vor dem Start

- Überprüfen Sie alle Verbindungen und Befestigungen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Seil nicht verdreht oder beschädigt ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Klinkenarretierung korrekt eingerastet ist, wenn ein Bodenzug beabsichtigt ist – hierfür die Klinke in die Position „Ziehen“ drehen. Prüfen Sie, ob die Seilauslaufbremse geöffnet ist.

Zugvorgang

- Betätigen Sie den Akkuschrauber vorsichtig, um das Seil langsam einzuziehen. Beginnen Sie mit niedriger Drehzahl, um die Kontrolle zu behalten.
- Überwachen Sie während des gesamten Zugvorgangs die Seilwicklung auf der Trommel. Bei ungleichmäßiger Wicklung den Vorgang unterbrechen und das Seil korrigieren.
- Beachten Sie die angegebene maximale Zugkraft für die jeweilige Seillage. Vermeiden Sie Überlastung. Die Zugkraft ist in der untersten Seillage am höchsten und nimmt mit zunehmender Seillage ab.
- Bei Erreichen des gewünschten Punktes oder bei einer Störung, den Akkuschrauber sofort abschalten.

Beendigung des Betriebs

- Nach Abschluss des Zugvorgangs den Akkuschrauber entfernen.
- Das Seil vorsichtig und ordentlich aufwickeln.

Wartung/Prüfung

Bitte beachten Sie die Wartungshinweise!



Der „PullFast“ ist vor jedem Einsatz einer Sichtprüfung auf Beschädigungen zu unterziehen.

Jährliche Schmierung

Die Zahnräder der Seilwinde sind jährlich mit Fettspray zu schmieren, um eine optimale Funktion und Langlebigkeit zu gewährleisten.

Seilprüfung

Das Seil ist vor jedem Gebrauch und regelmäßig während des Betriebs auf Beschädigungen zu prüfen. Bei sichtbaren Beschädigungen ist es sofort zu ersetzen.

Reinigung

Reinigen Sie die Seilwinde nach Gebrauch von Schmutz und Rückständen.

Lagerung

Lagern Sie die Seilwinde an einem trockenen, sauberen Ort, geschützt vor Witterungseinflüssen.

Gewährleistung

Für den „PullFast“ übernehmen wir eine Gewährleistung auf Funktion und Fehlerfreiheit des Materials von 12 Monaten ab Lieferdatum. Diese erstreckt sich nicht auf Folgen üblicher Abnutzung, von Überlastung, unsachgemäßer Behandlung oder des Einbaus fremder Ersatzteile.

Eine Gewährleistung kann nur dann übernommen werden, wenn uns das Gerät unzerlegt zur Prüfung vorgelegt wird. Schäden, die durch Material- oder Herstellerfehler entstanden sind, werden unentgeltlich durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt.

10. Störungsbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Behebung
Seil zieht nicht ein	Akkuschrauber nicht korrekt montiert	Akkuschrauber fest auf den Antrieb stecken
	Akkuschrauber-Drehrichtung falsch	Drehrichtung des Akkuschaubers ändern
	Seil blockiert	Ursache der Blockade prüfen und beheben, ggf. Seilwicklung korrigieren
Seil lässt sich nicht ausspulen	Seilklemmer	Seil mehrfach um Seilhalterohr wickeln und mit dem Akkuschrauber in entgegengesetzte Richtung drehen
Ungleichmäßige Seilwicklung	Unaufmerksamkeit während des Betriebs	Seilwicklung manuell korrigieren, langsamer und aufmerksamer arbeiten
Seilwinde macht ungewöhnliche Geräusche	Ungenügende Schmierung der Zahnräder	Zahnräder mit Fettspray schmieren
	Beschädigte interne Komponenten	Kundendienst kontaktieren

11. Entsorgung

Entsorgen Sie den „PullFast“ fachgerecht, z.B. im Elektroschrott-Bereich Ihres Wertstoffhofs. Alternativ können Sie den „PullFast“ auch bei Ihrem Fachhändler oder über die BaSt-Ing GmbH entsorgen.

12. Kundendienst und Anwendungsberatung

Der Kundendienst beantwortet Ihre Fragen zu Betrieb, Wartung, Reparatur und Entsorgung des Produktes.

Email: info@bast-ing.de

Tel.: +49 (0)8042 50631-0

13. EG-Konformitätserklärung

Der Hersteller: **BaSt-Ing GmbH**
Fleck 34
83661 Lenggries
Tel.: +49 (0)8042 50631-0

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt:

Produktbezeichnung: **PullFast**

Baujahr: **ab 01/2025**

allen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie **Maschinen (2006/42/EG)** entspricht.

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

EN ISO 12100 Sicherheit von Maschinen – Allgemeine Gestaltungsleitsätze
Risikobeurteilung und Risikominderung

DIN EN 14492-1:2006 Krane – Kraftgetriebene Winden und Hubwerke –
Teil 1: Kraftgetriebene Winden; Deutsche Fassung



Fleck, 01.07.2025

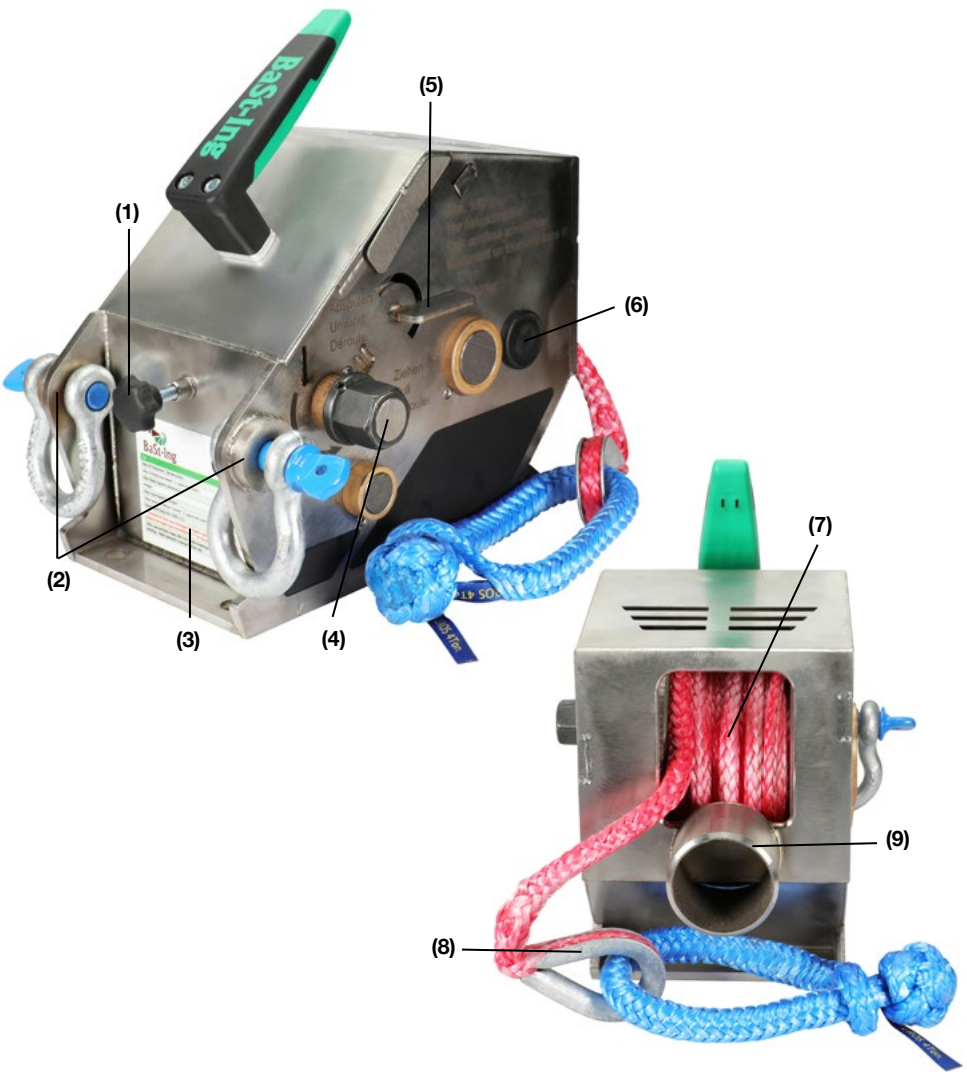
Content

	Page
1. Technical Specifications	14
2. Product Description	15
3. Intended Use	16
4. Improper Use	16
5. Safety Instructions	17
6. Commissioning	20
7. Operation	21
8. Maintenance/Testing	22
9. Warranty	22
10. Troubleshooting	23
11. Disposal	24
12. Customer Service and Application Advice	24
13. EC Statement of Conformity	24

1. Technical Specifications

Designation	PullFast 900/20	PullFast 900	PullFast 1800
Max. tensile force, bottom layer of rope (kg)	900	900	1,800
Max. tensile force, top layer of rope (kg)	281	160	321
Max. rope capacity (m)	20	50	20
Weight (kg)	7.2	10.2	10.6
Max. torque, cordless screwdriver (Nm)	160	160	160
Max. input speed, cordless screwdriver (Nm)	2,100	2,100	2,100
Rope speed at 2,100 rpm (bottom layer) (m/min)	27.4	27.4	13.7
Rope speed at 2,100 rpm (top layer) (m/min)	87	153	76.9
Wrench size for drive (mm)	24	24	24
Minimum breaking strength of synthetic ropes (kN)	1.8	1.8	3.6
Recommended breaking strength of synthetic ropes (kN)	3.2	3.2	5.6
Suitable for ground traction only	✓	✓	✓

2. Product Description



(1)	Rope run-out brake (no holding function)	(6)	Lamellar plug for rope replacement
(2)	Mounting eyes	(7)	Rope drum
(3)	Nameplate	(8)	Rope eye
(4)	Drive shaft 24 mm	(9)	Rope holding tube
(5)	Latch		

3. Intended Use

The “PullFast 900/20”, “PullFast 900” and “PullFast 1800” cable winches are machines that may only be used for pulling heavy loads on the ground. When doing so, you must always adhere to the machine’s performance limits (see “Technical Data”).

The cable winch is approved for use in the following areas:

- in forestry,
 - to pull heavy loads in areas inaccessible to large machinery;
 - to ensure winch-assisted tree felling;
 - to set up cable crane systems;
- in rescue operations, to pull crashed or stuck vehicles;
- for the recovery of killed game;
- in construction, to pull building materials, cables, or lines.

You may not use the cable winch for tree climbing, high-altitude rescue, or hoisting suspended loads. The cable winch is not designed for dynamic loads. The load must not fall suddenly into the traction cable. The traction cable between the load and the cable winch must always be under tension or may only be slightly relieved. Any transport of persons is prohibited. The cable winch is designed exclusively for single-person operation. Two or more people must never work on one cable winch.

Intended use also includes that you have completely read and understood these instructions and in particular the chapter “Safety Instructions”.

4. Improper Use

Any improper use is prohibited. Improper use is considered improper use if you:

- modify or alter the winch,
- remove or alter safety devices,
- use the winch in a manner other than that described in the “Intended Use” chapter,
- use the winch under operating conditions that differ from those described in this manual.

If the machine is used improperly, all warranty claims will be void.

The manufacturer is not liable for damage to the machine or for personal injury resulting from improper use.

5. Safety Instructions

Failure to follow the safety instructions may result in serious injuries or even death!

General safety instructions



Strictly follow the instructions in this manual to eliminate hazards and avoid damage.



Observe the relevant accident prevention regulations as well as other generally accepted safety, occupational health, and road traffic regulations.



Only carry out repairs, setup, maintenance, and cleaning work, as well as transport the machine, with the screwdriver unplugged.



Only operate the cable winch with the protective and safety devices installed or provided by the manufacturer.



Always wear suitable protective clothing, including sturdy shoes, work gloves, and safety goggles.



Never leave the cable winch unattended when operating it.



Observe the instructions provided with the cordless screwdriver.



If you have long hair, wear a hairnet when working with the cable winch. Wear tight-fitting clothing and remove all jewelry.



Use only suitable tools for maintenance and setup work.



Store the required tools where you can access them quickly.



Ensure that the required tools do not obstruct your work.



Before each pulling operation, ensure that the cable winch and the required tools are in perfect working order.



Do not operate the cable winch if the winch, the cable, and/or the lifting gear are damaged.



Before each pulling operation, ensure that all nuts and bolts are securely tightened.



Never tamper with the mechanism during operation.



Do not open the gearbox, as doing so will void the warranty.



Always anchor the winch so that it can swing freely in the direction of the load.



Only use accessories suitable for the winch's load capacity.

Safety instructions for fastening



Only attach the winch to the two mounting eyes.



Use only textile attachment slings, e.g., a polyester round sling.



Ensure that the traction cable meets the requirements listed in the technical specifications and is undamaged.



Ensure that no lubricant gets on the traction cable.



Anchor the winch to a tree or other solid object with sufficient load-bearing capacity, allowing it to move freely. The anchor point must be at least twice the strength of the winch's pulling capacity.

Workplace safety instructions



Ensure that the work area around the winch and the traffic routes required for pulling are safe.



Ensure that you have a clear view of the entire work area when operating the winch.



Ensure that the danger zone is secured with clear warning signs and barrier tape.



Clear the ground next to the winch of branches and other obstructions.



Ensure that the necessary tools are within easy reach.



Keep the work area clear of wood debris, obstacles, and tripping hazards.



Remove all existing obstructions from the work area before starting work.



Ensure that appropriate first aid equipment is available at the workplace.



Only work in good lighting.



Only work in good weather conditions. Pulling is prohibited during thunderstorms, on black ice, frozen ground, or in strong winds.



Ensure that a level, stable area with sufficient freedom of movement is available for working.



Ensure that you are standing outside the danger zone while pulling.



Constantly monitor the danger zone while working with the winch.

Specific winch safety instructions



RISK OF SERIOUS INJURY OR DEATH!

Winches are powerful tools. Improper use can lead to fatal accidents.



Suitable for ground pulling only: The “PullFast” cable winch is designed exclusively for horizontal pulling work on the ground. Use for lifting or other applications is strictly prohibited and could lead to serious accidents.



Check the condition of the rope: Before each use, check the rope for visible damage (kinks, fraying, tears). If the rope is visibly damaged, **replace it immediately**. A damaged rope can break and snap back uncontrollably.



Activate the ratchet lock: When pulling on the ground, **the ratchet lock must be activated** to prevent uncontrolled unwinding of the rope under load.



Correct rope winding: Always ensure **correct and even rope winding** on the rope drum during operation. Uneven winding can lead to rope damage, malfunctions, or blockages.



Do not overload: Never exceed the maximum pulling force of the winch. The maximum pulling force varies depending on the rope position (see technical specifications). Overloading can cause damage to the device or rope breakage.



Keep your distance: Always maintain a safe distance from the rope during operation, especially when under tension. A broken rope can snap back at high speed.



Check anchor points: Make sure that the anchor points for the winch and the object to be pulled are stable and sufficiently dimensioned to withstand the pulling force.



Cordless screwdriver safety: Always follow the safety instructions for the cordless screwdriver you are using. Only use cordless screwdrivers that are suitable for the maximum torque and maximum speed of the cable winch.



Tip: Read the operating instructions before using the system!

Rope assembly

- Ensure that you only use synthetic ropes with the required minimum breaking strength (see technical specifications). The use of other rope types or ropes with lower breaking strength is strictly prohibited.
- Thread the rope according to the marking on the rope drum and secure it. Ensure the first wrap is even.

Cordless screwdriver connection

- Securely attach the cordless screwdriver to the winch drive using the appropriate 24 mm wrench size. Ensure the screwdriver is firmly seated and cannot come loose.
- Set the cordless screwdriver to the correct rotation direction for the cable retraction.

7. Operation



Only allow trained personnel to operate the machine. Maintenance and repair work may also only be performed by trained personnel.

Never work while under the influence of any illness, medication, drugs, or alcohol that impairs concentration.

Before the start

- Check all connections and fastenings.
- Make sure the rope is not twisted or damaged.
- Ensure the latch lock is properly engaged if floor pulling is intended – to do this, turn the latch to the “Pull” position.
Check that the rope run-out brake is open.

Pulling process

- Operate the cordless screwdriver carefully to slowly retract the cable.
Start at a low speed to maintain control.
- Monitor the cable winding on the drum throughout the entire pulling process.
If the winding is uneven, stop the process and adjust the cable.
- Observe the specified maximum pulling force for each cable layer.
Avoid overloading. The pulling force is highest in the lowest cable layer and decreases with increasing cable layer.
- Turn off the cordless screwdriver immediately upon reaching the desired point or in the event of a malfunction.

Termination of operations

- After completing the pulling process, remove the cordless screwdriver.
- Carefully and neatly wind the rope.

8.

Maintenance/Testing

Please note the maintenance instructions!



The “PullFast” must be visually inspected for damage before each use.

Annual Lubrication

The winch gears should be lubricated annually with a grease spray to ensure optimal function and longevity.

Rope Inspection

The rope should be inspected for damage before each use and regularly during operation. If visible damage is found, it should be replaced immediately.

Cleaning

Clean the winch of dirt and residue after use.

Storage

Store the winch in a dry, clean place, protected from the elements.

9.

Warranty

We provide a 12-month warranty for the “PullFast” on the functionality and freedom from defects in materials and workmanship from the date of delivery. This warranty does not cover the consequences of normal wear and tear, overloading, improper handling, or the installation of third-party replacement parts.

A warranty can only be accepted if the device is submitted to us for inspection in its undisassembled state. Damage caused by material or manufacturing defects will be remedied free of charge by replacement or repair.

10. Troubleshooting

Problem	Possible cause	Elimination
Rope won't retract	Cordless screwdriver not mounted correctly	Firmly attach the cordless screwdriver to the drive
	Cordless screwdriver rotation direction incorrect	Change the direction of rotation of the cordless screwdriver
	Cord blocked	Check and correct the cause of the blockage, correct the cable winding if necessary
The rope cannot be unwound	Rope is stuck	Wrap the rope several times around the rope holder tube and turn it in the opposite direction using a cordless screwdriver
Uneven rope winding	Inattention during operation	Manually adjust the cable winding, work more slowly and carefully
Winch makes unusual noises	Insufficient lubrication of the gears	Lubricate the gears with grease spray
	Damaged internal components	Contact customer service

11. Disposal

Dispose of the “PullFast” properly, e.g., in the electronic waste section of your local recycling center. Alternatively, you can also dispose of the “PullFast” at your local retailer or through BaSt-Ing GmbH.

12. Customer Service and Application Advice

Customer service will answer your questions about operation, maintenance, repair and disposal of the product.

Email: info@bast-ing.de

Phone: +49 (0)8042 50631-0

13. EC Statement of Conformity

The manufacturer: **BaSt-Ing GmbH**
Fleck 34
83661 Lenggries/Germany
Phone: +49 (0)8042 50631-0

hereby declares that the following product:

Product name: **PullFast**

Built: **from 01/2025**

complies with all relevant provisions of the **Machinery Directive (2006/42/EC)**.

The following harmonised standards were applied:

EN ISO 12100 Safety of Machines – General Design Guidelines
Risk assessment and risk reduction

DIN EN 14492-1:2006 Cranes – Power driven winches and hoists –
Part 1: Power driven winches; German version



Fleck, 01.07.2025

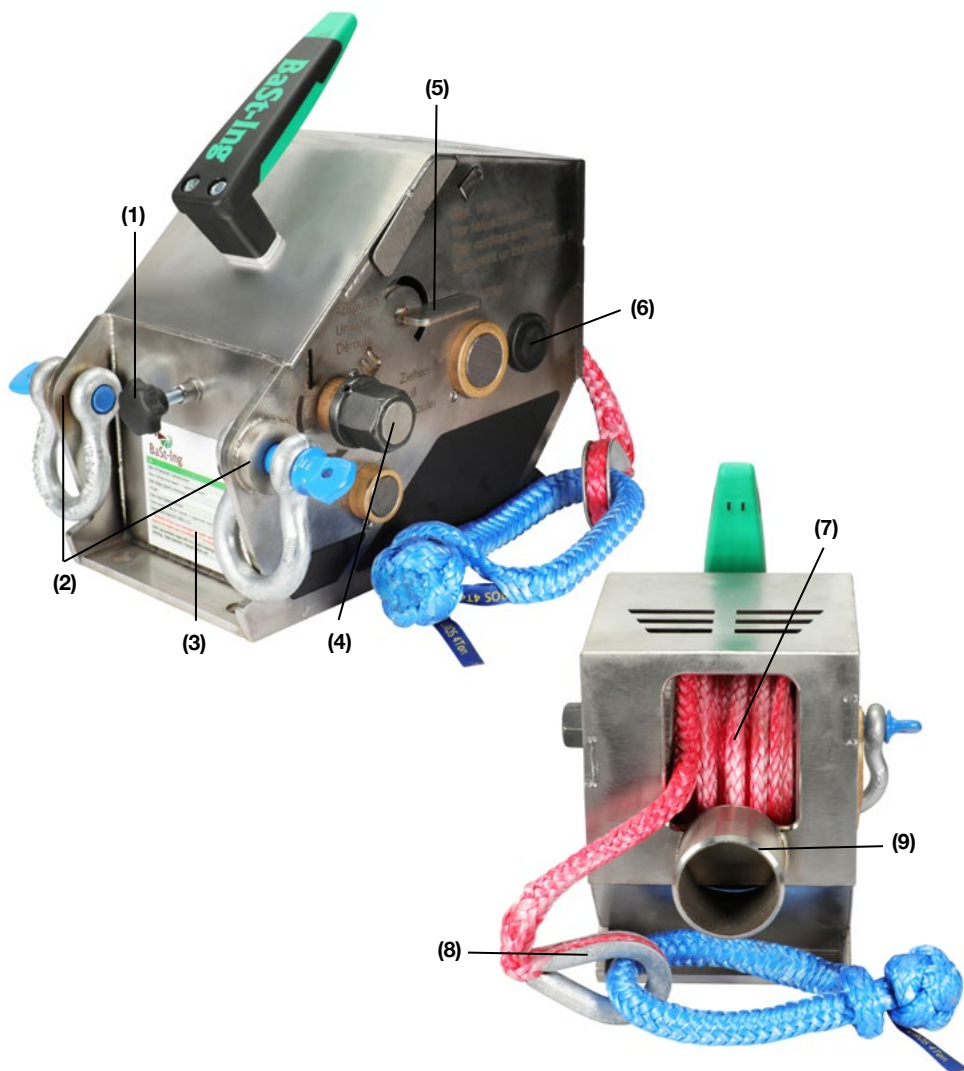
Contenu

	Page
1. Caractéristiques techniques	26
2. Description du produit	27
3. Utilisation conforme	28
4. Utilisation non conforme	28
5. Consignes de sécurité	29
6. Mise en service	32
7. Fonctionnement	33
8. Maintenance / contrôle	34
9. Garantie	34
10. Dépannage	35
11. Élimination	36
12. Service client et conseils d'utilisation	36
13. Déclaration de conformité CE	36

1. Caractéristiques techniques

Désignation	PullFast 900/20	PullFast 900	PullFast 1800
Force de traction maximale, couche inférieure du câble (kg)	900	900	1800
Force de traction maximale, couche supérieure du câble (kg)	281	160	321
Capacité maximale du câble (m)	20	50	20
Poids (kg)	7,2	10,2	10,6
Couple maximal, visseuse sans fil (Nm)	160	160	160
Vitesse d'entrée maximale, visseuse sans fil (Nm)	2100	2100	2100
Vitesse du câble à 2100 tr/min (couche inférieure) (m/min)	27,4	27,4	13,7
Vitesse du câble à 2100 tr/min (couche supérieure) (m/min)	87	153	76,9
Taille de la clé d'entraînement (mm)	24	24	24
Résistance à la rupture minimale des câbles synthétiques (kN)	1,8	1,8	3,6
Résistance à la rupture recommandée des câbles synthétiques (kN)	3,2	3,2	5,6
Convient uniquement à la traction au sol	✓	✓	✓

2. Description du produit



(1)	Frein à corde (sans fonction de maintien)	(6)	Bouchon lamellaire pour remplacement de câble
(2)	Œillets de fixation	(7)	Tambour
(3)	Plaque signalétique	(8)	Œillet de câble
(4)	Arbre d'entraînement 24 mm	(9)	Tube de maintien de corde
(5)	Loquet		

3. Utilisation conforme

Les treuils à câble « PullFast 900/20 », « PullFast 900 » et « PullFast 1800 » sont des machines destinées uniquement à la traction de charges lourdes au sol. Veuillez toujours respecter les limites de performance de la machine (voir « Caractéristiques techniques »).

Le treuil à câble est approuvé pour une utilisation dans les domaines suivants :

- en foresterie,
 - pour tirer des charges lourdes dans des zones inaccessibles aux engins lourds ;
 - pour assurer l'abattage d'arbres assisté par treuil ;
 - pour installer des systèmes de grues à câble ;
- lors d'opérations de sauvetage pour extraire des véhicules accidentés ou bloqués ;
- pour la récupération du gibier tué ;
- dans le secteur de la construction pour tirer des matériaux de construction, des câbles ou des lignes.

Le treuil ne doit pas être utilisé pour l'escalade d'arbres, le sauvetage en haute altitude ou le levage de charges suspendues. Il n'est pas conçu pour les charges dynamiques. La charge ne doit pas tomber brusquement dans le câble de traction. Le câble de traction reliant la charge au treuil doit toujours être sous tension ou légèrement détendu. Tout transport de personnes est interdit.

Le treuil est conçu pour être utilisé par une seule personne. Deux personnes ou plus ne doivent jamais travailler sur un même treuil.

L'utilisation prévue implique également que vous ayez lu et compris entièrement ces instructions et en particulier le chapitre « Consignes de sécurité ».

4. Utilisation non conforme

Toute utilisation non conforme est interdite. Une utilisation non conforme est considérée comme non conforme si vous :

- modifiez ou altérez le treuil ;
- retirez ou altérez les dispositifs de sécurité ;
- utilisez le treuil d'une manière autre que celle décrite dans le chapitre « Utilisation prévue » ;
- utilisez le treuil dans des conditions d'utilisation différentes de celles décrites dans ce manuel.

Si la machine est utilisée à des fins autres que celles prévues, toute réclamation au titre de la garantie sera annulée.

Le fabricant décline toute responsabilité en cas de dommages à la machine ou de blessures corporelles résultant d'une utilisation inappropriée.

Consignes de sécurité

Le non-respect des consignes de sécurité peut entraîner des blessures graves, voire la mort !

Consignes générales de sécurité



Suivez scrupuleusement les instructions de ce manuel afin d'éliminer tout danger et d'éviter tout dommage.



Respectez les réglementations en vigueur en matière de prévention des accidents et les autres réglementations généralement reconnues en matière de sécurité, de santé au travail et de circulation routière.



Réparez, installez, entretenez et nettoyez la machine, ainsi que transportez-la uniquement avec la visseuse débranchée.



Utilisez le treuil uniquement avec les dispositifs de protection et de sécurité installés ou fournis par le fabricant.



Portez toujours des vêtements de protection appropriés, notamment des chaussures robustes, des gants de travail et des lunettes de sécurité.



Ne laissez jamais le treuil sans surveillance pendant son fonctionnement.



Respectez les instructions de la visseuse sans fil.



Si vous avez les cheveux longs, portez un filet à cheveux lorsque vous travaillez sur le treuil. Portez des vêtements moulants et retirez tous vos bijoux.



Utilisez uniquement des outils adaptés pour les travaux d'entretien et de réglage.



Rangez les outils nécessaires à un endroit facilement accessible.



Assurez-vous que les outils nécessaires ne gênent pas vos mouvements.



Avant chaque opération de traction, assurez-vous que le treuil et les outils nécessaires sont en parfait état de fonctionnement.



N'utilisez pas le treuil si le treuil, le câble de traction et/ou l'appareil de levage sont endommagés.



Assurez-vous que tous les écrous et boulons sont bien serrés avant chaque opération de traction.



Ne modifiez jamais le mécanisme pendant le fonctionnement.



N'ouvrez pas le boîtier d'engrenages, car cela annulerait la garantie.



Ancrez toujours le treuil de manière à ce qu'il puisse pivoter librement dans le sens de la charge.



Utilisez uniquement des accessoires adaptés à la capacité de charge du treuil.

Consignes de sécurité pour la fixation



Fixez le treuil uniquement aux deux œilletons de fixation.



Utilisez uniquement des élingues de fixation textiles, comme une élingue ronde en polyester.



Assurez-vous que le câble de traction est conforme aux exigences des spécifications techniques et qu'il est en bon état.



Assurez-vous qu'aucun lubrifiant ne pénètre sur le câble de traction.



Ancrez le treuil à un arbre ou à un autre objet solide ayant une capacité de charge suffisante, lui permettant de se déplacer librement. Le point d'ancrage doit avoir une résistance au moins deux fois supérieure à la capacité de traction du treuil.

Consignes de sécurité au travail



Assurez-vous que la zone de travail autour du treuil et les voies de circulation nécessaires au tirage sont sécurisées.



Assurez-vous d'avoir une vue dégagée sur toute la zone de travail lorsque vous utilisez le treuil.



Assurez-vous que la zone de danger est sécurisée par des panneaux d'avertissement clairs et du ruban de délimitation.



Dégagez le sol à proximité du treuil des branches et autres obstacles.



Assurez-vous que les outils nécessaires sont facilement accessibles.



Maintenez la zone de travail exempte de débris de bois, d'obstacles et de risques de trébuchement.



Retirez tous les obstacles de la zone de travail avant de commencer les travaux.



Assurez-vous que le matériel de premiers secours approprié est disponible sur le lieu de travail.



Travaillez uniquement dans des zones bien éclairées.



Ne travaillez que par beau temps. Il est interdit de tirer par temps d'orage, de verglas, de gel ou de vent fort.



Assurez-vous de disposer d'une surface plane et stable offrant une liberté de mouvement suffisante pour travailler.



Veillez à rester hors de la zone dangereuse pendant le tirage.



Surveillez constamment la zone dangereuse lorsque vous utilisez le treuil.

Consignes de sécurité spécifiques au treuil



RISQUE DE BLESSURES GRAVES OU DE MORT !

Les treuils sont des outils puissants. Une mauvaise utilisation peut entraîner des accidents mortels.



Convient uniquement pour le tirage au sol : Le treuil à câble « PullFast » est conçu exclusivement pour les travaux de tirage horizontal au sol. Son utilisation à des fins de levage ou autres est strictement interdite et peut entraîner des accidents graves.



Vérifiez l'état de la corde : Avant chaque utilisation, vérifiez qu'elle ne présente aucun dommage visible (pliures, effilochage, déchirures). Si la corde est visiblement endommagée, **remplacez-la immédiatement**. Une corde endommagée peut se rompre et se briser de manière incontrôlable.



Activer le verrouillage à cliquet : Lors de la traction depuis le sol, **le verrouillage à cliquet doit être activé** pour éviter un déroulement incontrôlé de la corde sous charge.



Enroulement correct du câble : Veillez à toujours **enrouler correctement et uniformément le câble** sur le tambour pendant le fonctionnement. Un enroulement incorrect peut endommager le câble, provoquer des dysfonctionnements ou des blocages.



Ne pas surcharger : Ne jamais dépasser la force de traction maximale du treuil. La force de traction maximale varie selon la position du câble (voir les spécifications techniques). Une surcharge peut endommager le treuil ou provoquer une rupture du câble.



Gardez vos distances : Maintenez toujours une distance de sécurité avec la corde pendant le fonctionnement, surtout lorsqu'elle est tendue. Une corde cassée peut se rompre à grande vitesse.



Vérifiez les points d'ancrage : Assurez-vous que les points d'ancrage du treuil et de l'objet à tirer sont stables et suffisamment dimensionnés pour résister à la force de traction.



Sécurité des visseuses sans fil : Respectez toujours les consignes de sécurité de la visseuse sans fil que vous utilisez. Utilisez uniquement des visseuses sans fil adaptées au couple et à la vitesse maximum du treuil.



Conseil : Lisez le mode d'emploi avant d'utiliser le système !

Assemblage de corde

- Assurez-vous d'utiliser uniquement des cordes synthétiques présentant la résistance à la rupture minimale requise (voir les spécifications techniques). L'utilisation d'autres types de cordes ou de cordes présentant une résistance à la rupture inférieure est strictement interdite.
- Enfilez la corde conformément au marquage sur le tambour et fixez-la. Assurez-vous que le premier tour est régulier.

Connexion tournevis sans fil

- Fixez solidement la visseuse sans fil au treuil à l'aide d'une clé de 24 mm appropriée. Assurez-vous que la visseuse sans fil est bien en place et ne peut pas se desserrer.
- Réglez la visseuse sans fil sur le sens de rotation approprié pour la rétraction du câble.

7. Fonctionnement



Seul un personnel qualifié est autorisé à utiliser la machine. Les travaux d'entretien et de réparation ne doivent être effectués que par du personnel qualifié.

Ne travaillez jamais sous l'influence d'une maladie, de médicaments, de drogues ou d'alcool pouvant altérer votre concentration.

Avant le départ

- Vérifiez toutes les connexions et fixations.
- Assurez-vous que la corde n'est ni tordue ni endommagée.
- Assurez-vous que le loquet est correctement enclenché si vous souhaitez tirer au sol. Pour ce faire, tournez le loquet en position « enrouler ».
- Vérifiez que le frein de fin de course du câble est ouvert.

Processus de tirage

- Utilisez la visseuse sans fil avec précaution pour rétracter lentement le câble. Commencez à faible vitesse pour garder le contrôle.
- Surveillez l'enroulement du câble sur le tambour tout au long du processus de tirage. Si l'enroulement est irrégulier, arrêtez le processus et ajustez le câble.
- Respectez la force de traction maximale spécifiée pour chaque couche de câble. Évitez les surcharges. La force de traction est maximale dans la couche inférieure du câble et diminue à mesure que la couche augmente.
- Éteignez la visseuse sans fil dès que vous atteignez le point souhaité ou en cas de dysfonctionnement.

Cessation des opérations

- Retirez la visseuse sans fil une fois le processus de traction terminé.
- Enroulez soigneusement et proprement la corde.

Veillez noter les instructions d'entretien !



Le « PullFast » doit être inspecté visuellement pour détecter tout dommage avant chaque utilisation.

Lubrification annuelle

Les engrenages du treuil doivent être lubrifiés chaque année avec un spray graisseur pour garantir un fonctionnement optimal et une longue durée de vie.

Inspection du câble

Le câble doit être inspecté avant chaque utilisation et régulièrement pendant son fonctionnement pour détecter tout dommage. En cas de dommage visible, il doit être remplacé immédiatement.

Nettoyage

Nettoyez le treuil pour éliminer toute saleté et tout résidu après utilisation.

Stockage

Rangez le treuil dans un endroit sec et propre, à l'abri des intempéries.

Nous offrons une garantie de 12 mois sur le « PullFast » couvrant le fonctionnement et l'absence de défauts de matériaux et de fabrication à compter de la date de livraison. Cette garantie ne couvre pas les conséquences de l'usure normale, de la surcharge, d'une mauvaise manipulation ou de l'installation de pièces de rechange tierces.

La garantie ne s'applique que si l'appareil nous est remis non démonté pour inspection. Les dommages causés par des défauts de matériaux ou de fabrication seront réparés gratuitement par remplacement ou réparation.

10. Dépannage

Problème	Cause possible	Réparer
Le câble ne se rétracte pas	Visseuse sans fil mal assemblée	Fixez fermement la visseuse sans fil à l'entraînement
	Sens de rotation incorrect de la visseuse sans fil	Inversez le sens de rotation de la visseuse sans fil
	Cordon bloqué	Vérifiez et corrigez la cause du blocage ; corrigez l'enroulement du câble si nécessaire
La corde ne peut pas être déroulée	La corde est coincée	Enroulez la corde plusieurs fois autour du tube support de corde et tournez-la dans le sens inverse à l'aide d'un tournevis sans fil
Enroulement irrégulier du câble	Inattention pendant l'utilisation	Corrigez l'enroulement du câble manuellement, en travaillant plus lentement et avec précaution
Le treuil émet des bruits inhabituels	Lubrification insuffisante des engrenages	Lubrifiez les engrenages avec de la graisse en spray
	Composants internes endommagés	Contactez le service client

11. Élimination

Jetez le « PullFast » de manière appropriée, par exemple dans le rayon des déchets électroniques de votre déchetterie locale. Vous pouvez également déposer le « PullFast » chez votre revendeur local ou auprès de BaSt-Ing GmbH.

12. Service client et conseils d'utilisation

Le service client répondra à vos questions sur le fonctionnement, l'entretien, la réparation et l'élimination du produit.

Email: info@bast-ing.de

Tél.: +49 (0)8042 50631-0

13. Déclaration de conformité CE

Le fabricant : **BaSt-Ing GmbH**
Fleck 34
83661 Lenggries / Allemagne
Tél.: +49 (0)8042 50631-0

déclare par la présente que le produit suivant :

Désignation du produit : **PullFast**

Année de construction : **à partir de 01/2025**

satisfait à toutes les dispositions pertinentes de la **Directive Machines (2006/42/CE)**.

Les normes harmonisées suivantes ont été appliquées :

EN ISO 12100 Sécurité des machines – Notions fondamentales –
Évaluation des risques et réduction des risques

DIN EN 14492-1:2006 Appareils de levage à charge suspendue –
Treuils et palans motorisés –
Partie 1: Treuils motorisés ; Version allemande



Fleck, 01.07.2025